

STADT BAD SÄCKINGEN, LANDKREIS WALDSHUT

Aufgrund der §§ 1, 3 und 8 –10 des Baugesetzbuches i. d. F. vom 22.07.2011 (BGBl I, S. 1509), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl I, S. 1748), §§ 74 und 75 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i. d. F. vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, berichtigt S. 416) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2014 (GBl. S. 501) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 16.04.2013 (GBl. S. 55), hat der Gemeinderat der Stadt Bad Säckingen am 18.01.2016

**den Bebauungsplan
und die örtlichen Bauvorschriften
Nr. 51 „Kloster“, 4. Änderung
als**

SATZUNG

beschlossen.

**§ 1
Gegenstand der Änderung**

1. Begründung
2. Rechtliche Festsetzungen (Text)
3. Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung)

**§ 2
Inhalt der Änderung**

Die Bebauungsvorschriften nach § 1 werden geändert bzw. ergänzt. Die Nutzungsschablone für das Grundstück Flurstück Nr. 412 wird ebenfalls geändert.

Dem Bebauungsplan der Stadt Bad Säckingen Nr. 51 „Kloster“ ist für den gesamten räumlichen Geltungsbereich das Baugesetzbuch (BauGB), die Baunutzungsverordnung (BauNVO) sowie die Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in der zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der 4. Änderung geltenden Fassung zu Grunde zu legen.

**§ 3
Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften**

Neben den durch § 2 geänderten Bestandteilen des Bebauungsplanes besteht der Bebauungsplan nunmehr aus:

1. Begründung vom 21.03.1983 mit der eingearbeiteten Änderung vom 01.06.1983, Begründung zur 1. Änderung vom 05.10.1984, Begründung zur 2. Änderung vom 12.06.1991, Begründung vom 28.04.2014 sowie vom 18.01.2016

2. Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung) vom 21.03.1983 mit Deckblatt vom 15.10.1984, Deckblatt vom 12.06.1991, vom 28.04.2014 sowie vom 23.07.2016
3. Rechtliche Festsetzungen (Text) vom 21.03.1983 mit der eingearbeiteten Änderung vom 10.06.1983, Ergänzung vom 05.10.1984, Ergänzung vom 18.11.1991, vom 28.04.2014 und der 4. Änderung vom 18.01.2016
4. Schreiben des Landratsamtes Waldshut – Amt für Umweltschutz – vom 12.12.2012 (Altlastenerkundung)

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den auf Grund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Bad Säckingen, den 18.01.2016

Stadtverwaltung


Alexander Guhl
Bürgermeister